

Datenschutzinformation
für Bewerber eines VOICE Stipendiums
im Rahmen des executive MBA Programms an der TU München/HSG in Business IT

1. Allgemeines

Die am 25. Mai 2018 in Kraft tretende EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist eine Verordnung der Europäischen Union, welche europaweit eine unmittelbar geltende Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Behörden und Unternehmen schafft. Die Europäische Union verfolgt hiermit das Ziel, den Schutz personenbezogener Daten auszuweiten und damit die einzelne Person in Bezug auf ihr informationelles Selbstbestimmungsrecht zu stärken. VOICE nimmt den Schutz der personenbezogenen Daten von Bewerbern sehr ernst. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz, insbesondere der Bestimmungen der DSGVO sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Mit den nachfolgenden Informationen erfüllen wir unsere gesetzliche Verpflichtung, Sie gemäß Art. 12 ff. DSGVO über den Zweck und die relevanten Ansprechpartner bei der Datenverarbeitung zu unterrichten und Sie in die Lage zu versetzen, Ihre gesetzlichen Rechte bei der Datenverarbeitung wahrzunehmen.

2. Anwendungsbereich

Dieses Informationsblatt richtet sich an Bewerber (m/w/d), die sich mit dem Unternehmen/die Institution, für das sie Tätig sind, auf das VOICE-Stipendium im Rahmen des executive MBA Programms an der TU München („TUM“) bewerben (im Folgenden als „Bewerber“ bezeichnet). Gesonderte Datenschutzinformationen gelten für Besucher unserer Website und unserer Veranstaltungen. Unsere websitespezifische Datenschutzerklärung können Sie unter <https://voice-ev.org/datenschutz/> abrufen.

3. Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist der

VOICE – Bundesverband der IT-Anwender e.V.
Kurfürstendamm 217
10719 Berlin

(im Folgenden „VOICE“ oder „wir“).

4. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten über folgende Kontaktdaten:

Datenschutzbeauftragter
Kurfürstendamm 217
10719 Berlin
datenschutz@voice-ev.org

Dieser steht Ihnen bei Fragen, Beschwerden oder Anmerkungen zum Datenschutz bei VOICE zur Verfügung.

5. Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlagen

Vertragsbegründung und -erfüllung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Prüfung, ob Sie für Ihr Unternehmen/Institut als Stipendiat in Betracht kommen sowie zur Begründung, Durchführung und Abwicklung eines diesbezüglichen Vertragsverhältnisses für den Fall, dass Sie ein Stipendium erhalten.

Zu den hierzu verarbeiteten Daten gehören insbesondere alle relevanten Daten, die für die Ermittlung der Eignung und Durchführung des Stipendiums benötigt werden. Dazu zählen die folgenden Angaben:

- Personenstammdaten desjenigen, der den Studienplatz einnimmt. (Name, Vorname, Titel, Berufsbezeichnung, Akademischer Titel, Adresse, Geburtsdatum/Ort, Telefonnummer, Mobilnummer, Mailadresse).
- Unternehmenszugehörigkeit
- Unternehmensbranche
- Funktion im Unternehmen
- Kontaktdaten im Unternehmen (Mail, Adresse, Telefon, Mobilnummer)
- Berufserfahrung
- Unternehmensdaten und deren Bankverbindung
- Studienabschluss
- Studienbescheinigungen/Bestätigungen
- Zwischenstände Studium eMBA
- Bewerbungsdaten aus Lebensläufen inkl. Bildern
- (Arbeits-)Zeugnisse und sonstige Beurteilungen
- Korrespondenzen die wir mit Ihnen führen
- Teilnahmen an Veranstaltungen und Seminaren

Es ist möglich, dass die von Ihnen im Bewerbungsverfahren mitgeteilten oder sonst erhobenen Daten besondere Kategorien personenbezogener Daten beinhalten. Hierzu können u.a. die religiöse oder weltanschauliche Überzeugung, das Vorliegen einer Behinderung oder sonstige gesundheitsbezogene Informationen zählen. Eine Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten erfolgt hierbei nur, sofern dies rechtlich erforderlich ist.

Die Rechtsgrundlage für die vorstehend beschriebenen Verarbeitungen Ihrer Daten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO und Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO.

6. Empfänger

Zunächst erhalten grundsätzlich nur unsere Mitarbeiter Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten, die mit der Betreuung von Bewerbern in personeller, vertrieblicher oder technischer Hinsicht befasst sind. Im Übrigen kann eine Weitergabe auch an die TMU als unseren Kooperationspartner erfolgen.

Ihre Daten werden nicht in Drittstaaten außerhalb der Europäischen Union (EU) / des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermittelt.

7. Dauer der Speicherung und Löschung Ihrer personenbezogenen Daten

VOICE speichert Ihre personenbezogenen Daten während der gesamten Bewerbungsphase. Kommen Sie nicht als Stipendiat in Betracht, werden Ihre personenbezogenen Daten spätestens mit Abschluss des Auswahlverfahrens von uns gelöscht.

Für den Fall, dass Sie ein Stipendium erhalten, werden Ihre personenbezogenen Daten spätestens von uns gelöscht, sobald das Vertragsverhältnis beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten zum Beispiel aus dem Handelsgesetzbuch (§§ 238, 257 Abs. 4 HGB) oder aus der Abgabenordnung (§ 147 Abs. 3, 4 AO) oder sonstige gesetzliche Rechtsgrundlagen für die Speicherung mehr bestehen.

8. Datensicherheit

Personenbezogene Daten werden durch VOICE mittels geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen geschützt, um ein angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten und die Persönlichkeitsrechte von Bewerbern zu wahren. Die getroffenen Maßnahmen dienen unter anderem der Vermeidung eines unerlaubten Zugriffs auf die durch uns genutzten technischen Einrichtungen sowie dem Schutz personenbezogener Daten vor unerlaubter Kenntnisnahme durch Dritte.

9. Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten

Bei einigen personenbezogenen Daten, die Sie uns als Bewerber mitteilen, ist die Bereitstellung dieser Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben bzw. für die Begründung bzw. die ordnungsgemäße Durchführung entsprechender Vertragsverhältnisse erforderlich. Sie sind deshalb verpflichtet, uns diese personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Wir weisen Sie darauf hin, dass, wenn Sie uns diese personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, dies zur Folge haben kann, dass wir Sie im Rahmen der entsprechenden Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigen können bzw. einzelne vertragliche Pflichten nicht erfüllen können.

10. Ihre Rechte als betroffene Person

10.1 Auskunft, Berichtigung, Löschung etc.

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen die nachfolgenden Rechte zu, die uns gegenüber geltend gemacht werden können:

a. **Auskunftsrecht:**

Sie sind jederzeit berechtigt, im Rahmen von Art. 15 DSGVO von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten; ist dies der Fall, sind Sie im Rahmen von Art. 15 DSGVO ferner berechtigt, Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie bestimmte weitere Informationen (u.a. Verarbeitungszwecke, Kategorien personenbezogener Daten, Kategorien von Empfängern, geplante Speicherdauer, die Herkunft der Daten, den Einsatz einer automatisierten Entscheidungsfindung und im Fall des Drittlandtransfer die geeigneten Garantien) und eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten.

b. **Recht auf Berichtigung:**

Sie sind berechtigt, nach Art. 16 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten berichtigen, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.

- c. **Recht auf Löschung:**
Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich löschen. Das Recht auf Löschung besteht u.a. nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß Art. 17 Abs. 3 DSGVO erforderlich ist.
- d. **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:**
Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 18 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einschränken.
- e. **Recht auf Datenübertragbarkeit:**
Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übergeben.
- f. **Widerrufsrecht:**
Sie haben das Recht, Ihre erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

10.2 Widerspruchsrecht (u.a. gegen Direktwerbung)

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten insb. auf der Grundlage einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO) einzulegen. Dies betrifft auch etwaige Fälle, in denen wir Ihre personenbezogenen Daten in Einzelfällen verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben. Hierbei wägen wir unser Interesse an einer Ansprache zu werblichen Zwecken mit Ihrem Recht auf informationelle Selbstbestimmung ab. Sollten Sie von uns keine Werbung erhalten wollen, können Sie hiergegen jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einlegen.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an

Datenschutzbeauftragten
Kurfürstendamm 217
10719 Berlin
datenschutz@voice-ev.org

10.3 Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei Beschwerden an eine zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden. Die für VOICE zuständige Aufsichtsbehörde ist das

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstr. 219
10969 Berlin
Tel.: +49 (0)30 13889-0
Fax: +49 (0)30 2155050
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de

10.4 Sonstige Anliegen

Für weitergehende Datenschutzfragen und -anliegen steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter zur Verfügung. Entsprechende Anfragen sowie die Ausübung Ihrer vorstehenden Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich an unsere oben angegebene Anschrift oder direkt an unseren Datenschutzbeauftragten adressiert werden, gerne per E-Mail an jochen.schuhmann@voice-ev.org.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung und/oder ein Profiling finden nicht statt.

12. Änderungen

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzinformation für Bewerber von Zeit zu Zeit zu ändern. Etwaige Änderungen werden durch Veröffentlichung der geänderten Datenschutz-Information auf unserer Website bekannt gemacht. Soweit nicht ein anderes bestimmt ist, werden solche Änderungen sofort wirksam. Bitte prüfen Sie daher diese Datenschutz-Information regelmäßig, um die jeweils aktuellste Version einzusehen.

Stand: März 2020